

Chinesische Kalligraphie

風水

SCHÖNHEIT UND SINN

SCHÄTZE DER STUDIERSTUBE

Pinsel, Papier, Tusche und Reibstein werden als die „vier Schätze der Studierstube“ bezeichnet.

Auch Siegel und rote Siegelfarbe gehören zu den wichtigsten Schreibutensilien.

Mit Pinsel zu schreiben ist eine Meditation,
es stärkt die innere Ruhe.

Ein Schriftzeichen ist deswegen schön,
weil der Schreiber seine Harmonie vollbracht hat.

SEMINARINHALT

Das Seminar beginnt mit einem Einführungsvortrag über die Entwicklungsgeschichte und Entstehung der chinesischen Schriftzeichen. Die Teilnehmer lernen verschieden Schriftzeichen wie den Gebrauch und Anwendung der „Vier Schätze der Studierstube“.

Mittels Vorführung wird das Schreiben des Pinsels eindrucksvoll erklärt. Es fordert keine Sprachkenntnisse.

Das Seminar begleitet eine kleine Ausstellung von Kalligraphien und Siegeln.

SEMINARTERMINE

CHINESISCHE KALLIGRAPHIE

mit Wang Ning im Landhaus Hohenrodt

2007004 04.-06. Mai 2007

SEMINARGEBÜHR 328,- EUR inkl. 19% MwSt.

Inklusive sind: 2 Übernachtungen/HP,
freie Sauna- und Schwimmbadnutzung

Kalligraphie-Material kann vor Ort zum Selbstkostenpreis
von ca. 30,- bis 40,- EUR erworben werden.
(4-Schätze der Studier-Stube: Pinsel, Tusche,
Papier und Reibstein)

- > Anmeldung bis 19. April 2007
- > Anmeldeformular in der Anlage

SEMINARVERLAUF

Freitag

- Anreise bis 18.00 Uhr
- 18.00 – 19.00 Uhr Abendessen und Kennenlernrunde
 - 19.00 – 21.00 Uhr Einführung

Samstag

- Frühstück von 8.00 – 9.00 Uhr
- ab 9.00 – 13.00 Uhr Seminar
- 13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause
 - 14.00 – 16.00 Uhr Seminar
- 16.00 – 16.30 Uhr Kaffeepause
 - 16.30 – 19.00 Uhr Seminar

Sonntag

- Frühstück 8.00 – 9.00 Uhr
- 9.00 – 14.00 Uhr Seminar



WANG NING

Kalligraphie

Geboren 1962 in Nanjing,
lernte er von früher Kindheit an die Kunst der
Kalligraphie. Dieser „Schönschreibkunst“ liegen die
Philosophie und Lebensart des alten Chinas zugrunde.
Als Jugendlicher lernte er Taijiquan des Yang-Stils, das
sein Interesse an der Kalligraphie wesentlich verstärkte.
Bedingt durch den westlichen Einfluss nach der Öffnung
Chinas Anfang 80er Jahre studierte er in Beijing deut-
sche Literatur und Sprachwissenschaft. Außerdem
befasste er sich mit der alten chinesischen Schrift und
erlernte die Kunst des Siegelschnittens.

Seit Ende 1989 lebt er in Deutschland arbeitet als
Kalligraph, Siegelstecher und Übersetzer.
In Kalligraphie und Siegelstechen hat er zahlreiche
Ausstellungen. Er veröffentlicht viele Artikel über
chinesische Schrift und illustriert verschiedene Bücher.
Parallel dazu unterrichtet er chinesische Schriftkunst
mit der dazugehörigen Philosophie.

WANG NING

Rotlintstraße 46 60316 Frankfurt
Tel./Fax 069 94319711
ning@wang-ning.de

SEMINARORT

Café / Hotel / Wellness ***

Landhaus Hohenrodt

Loßburg / Schwarzwald

Obere Schulstraße 20
D - 72290 Loßburg
Tel. 07446 - 95 50 0
www.hohenrodt.de
info@hohenrodt.de

